

	<p>Objekt: Runder versilberter Beistelltisch</p> <p>Museum: Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg Am Grünen Gitter 2 14414 Potsdam 0331.96 94-0 info@spsg.de</p> <p>Sammlung: Möbel</p> <p>Inventarnummer: IV 1711</p>
--	--

Beschreibung

Im Jahr 1841 wurde das vorhandene Mobiliar des Grünen Zimmers Königin Elisabeths in Schloss Charlottenburg in Berlin entfernt und durch eine versilberte Garnitur im Stil des Neorokoko ersetzt. Zur neuen Einrichtung gehörte auch dieser kleine Ziertisch aus versilbertem Erlenholz aus den 1860/70 Jahren, vermutlich ein Geschenk der Gräfin Anna von Alvensleben, die dem Hofstaat der Königin angehörte. Auf der bemalten runden Tischplatte, die auf dem Balusterschaft aufliegt, befindet sich auch das Monogramm „EL“ für Elisabeth Ludovika. Die drei geschwungenen Beine sind mit Blatt- und Muschelmotiven versehen. Der Tisch befindet sich in Schloss Charlottenburg.

Grunddaten

Material/Technik:	Kiefer (Holz), gedrechselt (gedreht), versilbert – Erle (Holz), lackiert, versilbert
Maße:	Hauptmaß: Höhe: 73.00 cm Durchmesser: 39.00 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1860-1870
	wer	
	wo	Berlin

Literatur

- Meiner, Jörg: Möbel des Spätbiedermeier und Historismus. Die Regierungszeiten der preußischen Könige Friedrich Wilhelm IV. (1840-1861) und Wilhelm I. (1861-1888), Berlin

2008 (Bestandskataloge der Kunstsammlungen. Angewandte Kunst. Möbel / Stiftung
Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg). , S. 121, Abb. Kat. Nr. 34